

Begründung der Fraktion der FWG, die das Bürgerbegehren abgelehnt hat.

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Die FWG-Fraktion hat im Rat einstimmig das Bürgerbegehren abgelehnt, denn wir sprechen uns ausdrücklich für die Weiterentwicklung und Belebung der Sassenberger Innenstadt aus. Wir würden uns über die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes und eines Fachmarktes, hoffentlich aus dem Bereich „Drogerieartikel“, freuen.



Bereits seit Jahren beschäftigen wir uns mit der Frage, wie das Grundstück Hesselstraße 6 weiter genutzt werden kann, wenn die Fa. Scheffer den Standort dort aufgibt.

In Zusammenarbeit des Grundstückseigentümers, der Politik, der Verwaltung und verschiedener weiterer Vertreter der Sassenberger Bürgerschaft wurde ein Anforderungsprofil erarbeitet.

Die jetzt von der Fa. Stroetmann vorgestellten Pläne spiegeln das Ergebnis dieser Diskussionen wider.

Geplant ist neben dem **Lebensmittelmarkt** ein **Fachmarkt**, **Wohnbebauung** und eine Freifläche zur Hessel, die auch für **Außengastronomie** geeignet ist.

Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorgesehen.

Die verkehrliche Erschließung soll durch einen **Kreisverkehr** mit Einbeziehung der Einmündung „Drostenstraße“ erfolgen.

Die Sicherheit der Fußgänger wird durch Zebrastreifen erhöht.

Der Verkehrsfluss wird verbessert.

Zurzeit finden wir einen Einmündungsbereich, der unübersichtlich ist.

Rückstau auf der Von-Galen- und Schürenstraße ist meist durch Linksabbieger verursacht.

Querungshilfen für Fußgänger oder Radfahrer sind nicht vorhanden.

Alle Verkehrsexperten bestätigen, dass durch den vorgesehenen Kreisverkehr der Verkehrsfluss und die Sicherheit insbesondere für Radfahrer und Fußgänger verbessert werden.

Die **Konkurrenz** zu bestehenden Fachgeschäften sehen wir nicht. Ein Fachgeschäft aus dem Bereich Haushalts- und Schreibwaren, ein Schuh- oder Textilfachgeschäft oder ein Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik steht nicht in Konkurrenz zu einem Lebensmittelmarkt.

Wir sind sicher, dass die Ansiedlung eines EDEKA-Marktes in der Innenstadt sich positiv auf die übrigen Geschäfte auswirkt.

... und einen Drogeriefachmarkt haben wir in Sassenberg nicht mehr. Hier besteht eine echte Versorgungslücke.

Wir haben die Chancen und die Risiken, die sich durch die Ansiedlung von Einzelhandel auf dem Grundstück Hesselstraße 6 ergeben, intensiv abgewogen. Wir sind der Meinung, dass die Chancen bei weitem überwiegen.

Deshalb haben wir im Rat das Bürgerbegehren abgelehnt. Wenn Sie auch dieser Ansicht sind, unterstützen Sie uns. Machen Sie von Ihrem Abstimmungsrecht Gebrauch und stimmen Sie mit „Nein“!

Denn wer **für** das Einkaufszentrum und damit die Weiterentwicklung unserer Innenstadt ist, muss mit **„Nein“** stimmen: **Nein!**